

Wiesbadener Tagblatt.

No. 298.

Mittwoch den 19. December

1866.

**An die verehrlichen Leser und
Abonnenten des Tagblatts.**

Um den durch die Bekanntmachung der hie-
sigen Bürgermeisterei vom 15. l. Mts. allen-
falls möglichen Mißverständnissen und falschen
Gerüchten zu begegnen, bringe ich hiermit wieder-
holt zur Kenntniß des verehrlichen Publikums,
daß ich der alleinige Gründer und Besitzer des

„Wiesbadener Tagblatts“

bin, daß dasselbe nach wie vor in unver-
änderter Weise in meinem Verlage fort erscheinen
wird und daß dasselbe wie seither zum Kreis-
amtsblatt erwählt und auch ferner alle amt-
lichen, sowie die Publikationen der Erlasse
und der Bekanntmachungen der städtischen
Behörden, der Königl. Polizei-Direction,
des Civil-Hospitals dahier **so fort**
nach Erscheinen dem Publikum zur
Kenntniß bringen wird.

Aug. Schellenberg.

Bekanntmachung.

Die den Mitgliedern des hiesigen Gewerbehalle-Vereins von Königlich-Regierung gefattete Verloosung von Gewerbszeugnissen verschiedener Art ihres Lagers wurde heute unter polizeilicher Aufsicht vorgenommen und sind zu nachverzeichneten Loos-Nummern die beigefetzten Gewinn-Nummern gezogen worden.

Wiesbaden, den 17. December 1866.

Königliche Polizei-Direction.

v. Köppler.

Loos- Nummer.	Gew.- Nummer.	Loos- Nummer.	Gew.- Nummer.	Loos- Nummer.	Gew.- Nummer.	Loos- Nummer.	Gew.- Nummer.	Loos- Nummer.	Gew.- Nummer.	Loos- Nummer.	Gew.- Nummer.
62	45	1242	135	2301	131	3191	163	4432	72	5798	156
65	153	1249	20	2312	9	3202	190	4445	26	5838	79
70	191	1251	40	2322	137	3242	155	4506	58	5839	108
77	38	1275	39	2328	78	3287	154	4604	207	5883	51
118	116	1284	63	2364	13	3330	47	4681	165	5887	74
131	64	1307	143	2385	192	3409	122	4721	75	5989	150
137	61	1309	194	2420	134	3502	144	4742	130	6017	132
152	172	1355	67	2435	182	3515	68	4757	140	6038	59
207	6	1377	115	2522	187	3543	159	4780	36	6047	169
238	175	1384	83	2531	119	3562	147	4784	146	6132	157
266	186	1556	178	2540	94	3582	98	4847	17	6141	97
280	23	1561	127	2543	28	3641	5	4855	100	6204	145
285	170	1626	166	2566	139	3691	141	4994	196	6295	69
389	199	1675	93	2571	92	3699	152	4995	60	6337	129
429	110	1686	117	2661	56	3703	183	4997	103	6370	46
481	82	1705	65	2678	158	3729	189	5000	197	6421	126
502	107	1765	4	2712	31	3733	124	5050	77	6463	41
531	85	1790	81	2726	70	3739	173	5075	205	6489	34
537	161	1796	203	2752	200	3783	164	5111	193	6527	1
551	176	1832	96	2757	7	3825	76	5124	125	6584	49
595	151	1841	177	2789	16	3832	174	5154	80	6604	48
614	8	1853	87	2797	33	3978	128	5171	89	6627	201
693	88	1896	114	2845	24	4072	73	5196	15	6635	71
706	167	1923	62	2857	11	4098	84	5203	32	6658	86
730	109	1928	27	2874	204	4117	181	5273	148	6671	105
741	123	1952	185	2886	52	4259	195	5293	18	6690	133
828	198	2024	53	2932	99	4279	30	5315	142	6705	112
860	2	2052	19	2940	136	4280	44	5400	188	6738	25
865	160	2090	102	3011	171	4290	180	5428	101	6759	50
922	162	2091	10	3023	104	4339	206	5562	42	6767	202
982	3	2098	111	3037	22	4364	184	5567	121	6879	118
1005	37	2178	106	3054	43	4390	168	5668	29	6905	66
1088	120	2197	55	3091	54	4394	179	5704	12		
1157	21	2203	14	3108	149	4412	95	5716	90		
1160	138	2269	57	3144	91	4416	113	5762	35		

Die Gewinne können Mittwoch den 19. d. Mts. in der Gewerbehalle, N. Schwalbacherstraße 2a, in Empfang genommen werden; die Gewinne, welche bis zum 17. März 1867 nicht abgeholt sind, fallen einer öffentlichen Anstalt als Eigenthum zu.

Der Vorstand des Gewerbehalle-Vereins.
vdt. Blum.

46

Widerruf.

Es wird dem Andreas Heschler von hier bescheinigt, daß heute der gegen ihn erkannte Concursoverfahren aufgehoben worden ist.

Wiesbaden, den 15. December 1866.

Königl. Justiz-Amt.
Fäßbender.

20012

Holzversteigerung.

Freitag den 28. d. Mts., Vormittags 11 Uhr anfangend, kommen im Domanal-Walddistrict Rothenkreuzkopf 3. Theil, Oberförsterei Chausseehaus, zur öffentlichen Versteigerung:

36 Klafter buchenes Prügelholz,
20 " gemischtes Holz,
4900 Stück buchenes Pländerwellen und
1300 " gemischte Wellen.

Wiesbaden, den 12. December 1866.
380

Königliche Receptur.
Reichmann.

Bekanntmachung.

Das Reserveverhältniß der ehemals Nassauischen Soldaten betr.

Zufolge Auftrags Königl. Verwaltungsamts vom 15. d. Mts. wird hiermit zur Kenntnißnahme und Darnachachtung für Alle, die es angeht, öffentlich bekannt gemacht, daß nicht nur die großbeurlaubten, sondern auch die bereits entlassenen und beabschiedeten ehemals Nassauischen Soldaten, welche das dreißigste Lebensjahr noch nicht zurückgelegt haben und deshalb nach Art. 16 des Conscriptionsgesetzes vom 8. September 1844 noch Kriegsdienstpflichtig sind, und zwar namentlich auch die dahin gehörenden Verheiratheten sich unter Vorzeigung ihrer Dienstpapiere bei dem Reserve-Feldwebel melden und außerdem Behufs Controlirung, Aufnahme der Nationalen, Vereidigung auf die Kriegsartikel und Empfangs von Urlaubspässe bei den Control-Versammlungen erscheinen müssen.

Wiesbaden, den 19. December 1866. Der Bürgermeister
Fischer.

Bekanntmachung.

Freitag den 21. d. Mts. Vormittags 9 Uhr werden Steingasse 9 dahier Mobilien verschiedener Art, wobei Holzmöbel, Bettwerk, Küchengeräthe zc., gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 18. December 1866. Der Bürgermeister-Adjunkt.
20128 Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 21. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr sollen Friedrichstraße 28 dahier circa 40 Delgemälde von verschiedenen Meistern und circa 30 Kupferstiche und Photographien und ein fast neuer Transportherd freiwillig gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 17. December 1866. Der Bürgermeister-Adjunkt.
20129 Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 20. December d. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Erben der verstorbenen Eheleute Jonas Seib und Margarethe, geb. Reichel von hier ihre nachbeschriebenen, in hiesiger Gemarkung belegenen Güterstücke in dem Rathhause dahier versteigern, nämlich:

- Mrg. Ath. Sch.
- 1) — 63 34 Acker „Ueberhoben“ 5r Gewann, zw. Heinrich Thon und der Domäne (No. 238), gibt 35 $\frac{1}{2}$ fr. Zehnt- und 28 $\frac{1}{4}$ fr. Grundzinsannuität;
 - 2) — 48 70 Acker „Unter Schwarzenberg“ 1r Gewann, zw. Heinr. Daniel Christ. Kraft u. Georg Thon (No. 466), gibt 10 $\frac{1}{2}$ fr. Zehntannuität;

- 3) 1 16 29 Acker „Hammersthal“ 3r Gewann, zw. Georg und Joh. Philipp Schmidt und Heinrich Adam Dörr (No. 534), gibt 26 $\frac{1}{2}$ fr. Zehnt- und 10 $\frac{3}{4}$ fr. Grundzinsannuität;
- 4) — 47 45 Acker „Zweibörn“ 4r Gewann, zw. Jacob Freinsheim und Wilhelm Heus (No. 637), gibt 10 $\frac{1}{2}$ fr. Zehnt- und 31 fr. 3 hll. Grundzinsannuität;
- 5) — 93 6 Acker „Ober Gerstengewann“ 3r Gewann, zw. der Domäne und Centralstudienfonds (No. 35), gibt 21 $\frac{1}{2}$ fr. Zehnt- und 52 $\frac{1}{2}$ fr. Grundzinsannuität;
- 6) — 46 70 Acker „Ober Tiefenthal“ 1r Gewann, zw. August Faust und Joh. Georg Heinrich Weygandt (No. 222), gibt 26 fr. 1 hll. Zehntannuität;
- 7) — 23 53 Acker „Unter Pflasterbrück“ 1r Gewann, zw. Margarethe Hofmann beiderseits (No. 309), gibt 23 fr. 1 hll. Zehnt- und 8 fr. 1 hll. Grundzinsannuität;
- 8) — 90 85 Acker „Vor Heiligenborn“ 3r Gewann, zw. Philipp Weygandt und Carl Trapp (No. 84), gibt 51 fr. 2 hll. Zehntannuität und ist mit Weizen besamt;
- 9) — 63 62 Acker „Vor Heiligenborn“ 5r Gewann, zw. Heinrich Seib und Jonas Seib (No. 113a), gibt 37 fr. 3 hll. Zehnt- und 40 fr. Grundzinsannuität und ist mit Weizen besamt;
- 10) — 51 78 Acker „Vor Heiligenborn“ 5r Gewann, zw. Jonas Seib und dem Centralstudienfonds (No. 113b), gibt 25 $\frac{1}{2}$ fr. Zehnt- und 40 $\frac{1}{2}$ Grundzinsannuität und ist mit Weizen besamt;
- 11) — 40 84 Acker „Weinreb“ 2r Gewann, zw. Christian Ries Wittwe und Julius Zoppel (No. 34), gibt 9 fr. Zehntannuität;
- 12) 1 38 13 Acker „Weinreb“ 1r Gewann, zw. Jacob Wilhelm Kimmel und dem Bierstadterweg (No. 17), gibt 28 fr. Zehntannuität, ist mit Klee bestellt und hat 22 Bäume;
- 13) — 58 57 Acker „Weinreb“ 6r Gewann, zw. Philipp Port Wwe. und Betty und Eva Bär (No. 111), gibt 13 fr. 3 hll. Zehntannuität;
- 14) — 40 65 Acker „Sonnenberg“ 5r Gewann, zw. Joh. Christian Blum Wwe. und Philipp Jac. Blum (No. 46), gibt 8 fr. 3 hll. Zehntannuität;
- 15) — 29 26 Acker „Rettungshaus“ 2r Gewann, zw. Georg Conrad Weber Wwe. und Heinrich Peter Schweizer (No. 165), gibt 6 fr. 3 hll. Zehntannuität, ist mit ewigem Klee bestellt und hat 7 Bäume;
- 16) — 56 80 Acker „Rettungshaus“ 3r Gewann, zw. Anton Reinh. Seilberger und Georg Valentin Weil (No. 176), gibt 12 $\frac{1}{2}$ fr. Zehntannuität und hat 1 Baum;
- 17) 1 21 89 Acker „Rosensfeld“ 1r Gewann, zw. Friedrich Brand und einem Weg (No. 196), gibt 27 fr. 2 hll. Zehnt- und 1 $\frac{1}{2}$ fr. Grundzinsannuität, ist mit Klee bestellt und hat 20 Bäume;
- 18) — 47 71 Acker „Königstuhl“ 2r Gewann, zw. Johann Heinrich Blum und einem Weg (No. 267), gibt 11 fr. Zehntannuität und hat 13 Bäume;

- Reg. Nrh. Sch.
- 19) 1 74 53 Acker „Leberberg“ 2r Gew., zw. Carl Röll und Carl und Ludwig Waltherr (No. 385), gibt 40 fr. Zehnt- und 38 fr. 3 hll. Grundzinsannuität;
- 20) — 31 85 Acker „Geisberg“ 3r Gewann, zw. Joseph Flohr Wwe. und Anton Reinh. Seilberger (No. 398), gibt 5 fr. 3 hll. Zehntannuität und hat 4 Bäume;
- 21) — 44 69 Wiese „Grub“ 1r Gewann, zw. dem Stadtwald und Wilhelm Kimmel 4. (No. 508).

Wiesbaden, den 16. November 1866. Der Bürgermeister-Adjunkt.
18169 Culln.

Zufolge justizamtlichen Auftrags sollen Mittwoch den 19. December l. J. Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathause

- a) 1 Pferd,
b) 1 Cello

versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. December 1866. Der Gerichtsvollzieher.
20122 Diebricher.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 19. December l. J. Nachmittags 3 Uhr sollen justizamtlichen Auftrags zufolge in hiesigem Rathause folgende Mobilien, nämlich:

- 1) ein Canape mit Leder überzogen,
2) eine Druckpresse

öffentlich versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. December 1866. Der Gerichtsvollzieher.
20114

Acker- und Wiesen-Versteigerung.

Donnerstag den 20. d. M. Nachmittags nach der Güter-Versteigerung der Jonas Seib Erben läßt der Unterzeichnete:

- Reg. Nrh. Sch.
- 1) 1 25 21 Acker „Hinter dem Haingraben“, 4r Gew., zw. Phil. Heinrich Schmidt Wwe. und Wilhelm Kimmel 4r (No. 64);
- 2) — 91 58 Wiese „Steckersloch“, 4r Gewann, zw. August Womberger und Johann Seewald (No. 111);
- 3) — 46 63 Wiese „Steckersloch“, 4r Gew., zw. Johann Faust jun und Joh. Seewald (No. 112);
- 4) — 91 53 Acker „Schiersteinerberg“, 5r Gew., zw. Joh. Baptist Wagemann und Johann Georg Faust (No. 702);
- 5) — 57 53 Wiese „Adamsthal“, 1r Gew., zwischen Heinrich Thon und Herzogl. Domäne (No. 156)

mit ausbieten.

Wiesbaden, den 17. December 1866. J. Seewald. 20082

Bekanntmachung.

Donnerstag den 27. December Vormittags 10 Uhr läßt Carl Müller von Sonnenberg 2 Kühe, 1 Rind, 1 Pferd, Wagen, Karrn, Pflug, Egge, Heu, Stroh, Grummet, 1 Haufen Dung, Dickwurz, Kohlraben und sonstige Geräthschaften gegen gleich baare Zahlung versteigern. 20101

Durch Herrn Hofrath Dr. Bagenstecher von Ugenannt 10 fl. für die Armen-Augenheilstalt, und 3 fl 30 kr. von L. zum Weihnachtsfeste der blinden Kinder, welches den edlen Gebern mit dem herzlichsten Dank bescheinigt.

Im Namen der Verwaltungs-Commission.

349

Dr. J. W. Schirm.

Gold- und Silber-Aufsteck-Kämme
empfiehlt zu besonders billigen Preisen

19603 19077 **Christ. Jstel, Langgasse 19.** 02

Die Geschäftsbücher
aus der Fabrik von **Ew. Weiss** in M.-Gladbach,
die sich durch Güte des Papiers, unübertroffene Miniatur und dauer-
haften Einband besonders auszeichnen, empfiehlt in allen Formaten
zu Fabrikpreisen

335

Wilhelm Wirth, 10 Taunusstraße 10.

Die
L. Schellenberg'sche
Hof-Buchhandlung in Wiesbaden,
Langgasse 27,
empfiehlt ergebenst ihr

Weihnachtslager
gefälliger Beachtung und ladet zur Besichtigung desselben höflichst ein.

Reiche Auswahl:

Prachtwerke, Classifier in eleganten Einbänden, Wissenschaftliche Werke, Neue Romane,	Gedicht-Sammlungen, Photographien, Erd-Globen, Atlanten.
--	---

Belehrende u. unterhaltende Spiele für Jung u. Alt.
Zugleich empfehlen wir unsern Weihnachts-Catalog, den wir gratis
verabsorgen, zur gefälligen Durchsicht und sind mit Vergnügen bereit,
das zur Auswahl Gewünschte ins Haus zu senden.

Die weltberühmten **Dr. W. Davidson's** **neuen**
Zahntropfen,

anerkannt das einzig sichere Mittel
zur sofortigen Beseitigung rheumatischer sowohl als nervöser Zahnschmerzen,
geprüft von der königl. preuß. wissenschaftl. Deputation für das Medicinal-
wesen, sind in Flaschen zu 7 1/2 Sgr. stets acht zu haben in Wiesbaden bei
339 **A. Victor** und bei **W. Victor.**

Rührer Steinkohlen,

bester Qualität, frisch von der Helena-Amalien-Zeche bezogen, verkauft in jedem
Quantum **Enderich, Blatterstraße 9.**
Bestellungen werden entgegengenommen **Neugasse 11** im Laden des Herrn
Kaufmann G. Rach. 18478

Eine kleine Kanone ist zu verkaufen **Römerberg 1.** 19983

Römerberg 26 im Hinterhaus ist ein neues Nähtischchen billig zu verk.

F. Lehmann,

Goldgasse, Ecke des Grabens,

empfehlte eine reiche Auswahl neuester **Stulpen-Garnituren**, ganz weiß, **Manchetten** und **Kragen** von 24 fr. an bis zu den feinsten Sorten, weiß mit schwarz gestickt von 36 fr. an, wie alle feineren Qualitäten. Feine **Ellenbogen-Aermel-Garnituren** in ganz weiß, sowie weiß mit schwarz. Weiße gestickte **Cravatten** für Herren und Damen, letztere in Tüll, Mull und Jaconets. Sehr billige und schöne weiße gestickte und glatte **Taschentücher**, **Kragen** und **Chemisets** für Damen und Kinder in Tüll, Spitzen, Mull und Jaconets. **Schleier** von 15 fr. an bis zu den feinsten Sorten. Weiße gestickte und gestricke **Kinderjäckchen**, **Häubchen** und **Slawer** in allen Größen, schöne gehäkelte **Kinderhüchchen** und **Ueberzieher** in Cachemir, sowie gestricke, und noch viele andere in dieses Fach einschlagende Artikel. 218

Trockenspeicher.

Stiftstraße 12 kann zu jeder Zeit Wäsche getrocknet werden.

20134

Empfehlung.

20133

Vorzügliche gute **Kunstbese** per Maas 36 fr. ins Haus geliefert; auch wird in kleineren Quantitäten verkauft Ludwigstraße 12 im Hinterhaus.

Cablau

sind angekommen bei

A. Herber. 20149

H. Koch-Silius

empfehlte auf bevorstehende Weihnachten einem geehrten Publikum sein wohl-assortirtes Lager **Schreib- und Zeichenmaterialien**, **Photographie- und Schreibalben**, **Schreibmappen** mit und ohne Einrichtung, **Cigarren-Stuis**, **Portemonnaies**, **Bilderbücher**, **Reiszeuge**, geschnitzte **Holzwaaren** etc. etc. unter Zusicherung billigster Preise zur geneigten Abnahme. 20123

Schöne Kastanien,

2 Pfund 9 fr. empfiehlt C. Herrmann, Langgasse 29. 20112

J. Wacker, Schuhfabrikant aus Stuttgart,

empfehlte sein großes Lager von **Kalblederstiefel**, **Kalblederstiefel**, graue und braune **Zugstiefel**, besetzte und unbesetzte schwarze **Damenzugstiefel** zu sehr herabgesetzten Preisen, **Kinder-Ruffenstiefel** von 2 fl. an, alle Sorten **Filzpantoffeln** und **Filzschuhe**, **Herrn- und Schafstiefel** von Kalb-, Lach- und Bockleder. Eine **Partie** ausgelegte **Herrn- und Schafstiefel** von Kalbleder zu sehr billigen Preisen.

Der Laden befindet sich Goldgasse 20.

Ueber die Feiertage bleibt der Laden geschlossen.

20108

Metzgergasse 28 sind zwei junge **Wienbräuer** zu verkaufen.

20124

Wappentische, **Wappenstein**, gepolsterte **Fußstühle** zu verl. Kömmerberg 27. 20118

No. 1 Schmidt- No. 1 Fassbinder, No. 1 kleine Burgstraße

empfehlen sein sämtliches Lager von
Glas-, Crystall-, Porzellan u. Steingutwaaren
(passende Weihnachtsgegenstände)
zu den billigsten Preisen. 20142

Puppenköpfe, Kinderservicen, Nippsachen,

als:
Figuren, Cigarrenhalter und -Ascher, Schmuckdosen &c.
werden unterm Preis, um gänzlich damit zu räumen, abgegeben.

Hochachtungsvoll
20142 **Schmidt-Fassbinder, kleine Burgstraße 1.**

Buchhandlung von W. Capito,

Langgasse 8a, **Wiesbaden**, Langgasse 8a,
auf dem Terrain des ehemal. Schützenhofes.

In meinem Commissionsverlag erschien soeben:

Die

Erziehung der Mutter.

Zwölf Briefe

an die
deutschen Frauen.

Ihrer Hoheit der Frau Herzogin
Adelhaid von Nassau

gewidmet

von

Dr. C. Becker.

1. Bändchen.

293

5 Bogen in Schillerformat. Preis 36 kr.

Buchhandlung von W. Capito,

Langgasse 8a, **Wiesbaden**, Langgasse 8a,
auf dem Terrain des ehemal. Schützenhofes.

Bleichstraße 11 sind Kanarienvögel (Männchen) zu verkaufen. 20047

Dierzu drei Beilagen.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch (I. Beilage zu No. 298) 19. December 1866.

Berein für Naturkunde. 367

Die Fortsetzung der naturwissenschaftlichen Vorlesungen im Museumsaal findet erst nach Neujahr statt. Der Vorstand.

Berein für Naturkunde.

Es ist zu unserer Kenntniß gelangt, daß namentlich in der letzten Zeit hier wohnende Fremde wie auch Einheimische vielfach den Wunsch geäußert haben, als Mitglieder in den Verein für Naturkunde einzutreten, aber in Zweifel gewesen sind, in welcher Weise und unter welchen Bedingungen der Eintritt zu bewerkstelligen sei. Wir sehen uns deshalb zu der Mittheilung veranlaßt, daß es hierzu lediglich einer schriftlichen oder mündlichen Anmeldung bei dem Secretär des Vereins, Herrn Professor Dr. Kirschbaum (Louisenstraße 37), bedarf, daß außer der Entrichtung eines jährlichen Beitrags von 2 fl. 42 kr. keinerlei weitere Verpflichtungen durch den Eintritt übernommen werden, und daß dafür die eintretenden Mitglieder den Anspruch auf Zusendung der vom Verein herausgegebenen Jahrbücher, die Befugniß, das naturhistorische Museum zu benutzen, endlich das Recht des freien an keine Einführung gebundenen Zutritts zu den naturwissenschaftlichen Vorträgen für sich und ihre Familien, sowie die Befugniß, selbst Nichtmitglieder einführen zu können, erwerben.

Der Vorstand. 364

Zum Besten unserer Waisenkinder.

In diesen Tagen, da jedes Vater- und Mutterherz darauf sinnt, seinen Kindern eine Freude zu bereiten, möchten wir auch derjenigen armen Kinder unserer Stadt gedenken, für die kein Vater- und kein Mutterherz mehr schlägt. Auch ihnen eine stille Weihnachtsfreude bereiten zu helfen, sind hiermit alle hiesigen Familien, Vornehme und Geringe, Einheimische und Fremde freundlich eingeladen. In allen hiesigen Buchhandlungen liegen Listen zum Einzeichnen freiwilliger Gaben für diesen Zweck offen; auch das kleinste Opfer wird nicht ohne Segen und willkommen sein. Mehrere Bürger.

Die Bärenhäuter haben sich heute Mittwoch den 19. d. M. in der Bärenhöhle einzufinden

20076 Die Urbären.

Die zärtlichen Verwandten.

Die Königl. Theaterintendanz wird höflichst ersucht, in der nächsten Woche „Die zärtlichen Verwandten“ zu wiederholen.

20098 Mehrere Kunstfreunde.

Alle Commissionen werden billig und pünktlich besorgt durch Lohndiener
Städt, Michelsberg 12, Hinterhaus Parterre. 20100

Empfehlenswerthe Jugendschriften

aus dem Verlage von

B. G. Teubner in Leipzig.

Anderfen's sämtliche Märchen. Prachtausgabe mit 125 Holzschnitten. 9. Auflage. Elegant gebunden 4 fl. 3 kr.

Anderfen's ausgewählte Märchen für die Jugend. Mit zahlreichen Holzschnitten. 13. Auflage. Elegant cartonnirt 1 fl. 48 kr.

Sigismund Rüstig, der Bremer Steuermann. Ein neuer Robinson, nach Marryat. Mit vielen Illustrationen. 11. Aufl. Cartonnirt 1 fl. 27 kr.

Columbus. Die Entdeckung Amerikas, für die deutsche Jugend erzählt von E. Goehring. Mit 11 Stahlstichen und 1 Karte. 3. Auflage. Cartonnirt 2 fl. 15 kr.

Das Leben und Wirken Friedrichs des Großen, für die reifere Jugend geschildert von Carl Weidinger. 3. Auflage. Mit 12 Stahlstichen. Cartonnirt 1 fl. 48 kr.

Andreas Hofer und seine Kampfgenossen, oder die Geschichte Tyrols im Jahr 1809. Von Carl Weidinger. 2. Auflage. Mit Stahlstichen. Cartonnirt 1 fl. 48 kr.

Der heilige Christ. Das rechte Weihnachtsbuch für gute Kinder. Mit colorirten Bildern. 3. Auflage. Cartonnirt 54 kr.

Die Lebensbedürfnisse des Menschen, ihre Erzeugung und Vereitung. Belehrungen eines Großvaters für die wiskbegierige Jugend. 2. Auflage. Mit 52 Holzschnitten und 6 colorirten Bildern. Cartonnirt 1 fl. 48 kr.

Die Götter und Heroen des classischen Alterthums. Populäre Mythologie der Griechen und Römer. Von H. W. Stoll. 2. Auflage. Zwei Bände mit 42 Abbildungen. Elegant gebunden 3 fl. 36 kr.
(Anerkannt das beste Buch über diesen Gegenstand.)

Die Sagen des classischen Alterthums. Erzählungen aus der alten Welt von H. W. Stoll. 2 Bände. Mit 90 Abbildungen. Elegant gebunden 5 fl. 34 kr.

Geschichte der Griechen und Römer in Biographien. Von H. W. Stoll. 2 Bände.

I. Die Helden Griechenlands im Krieg und Frieden. Geschichte der Griechen in biographischer Form. Mit 1 Stahlstich. 8. Elegant gebunden 2 fl. 54 kr.

II. Die Helden Roms im Krieg und Frieden. Geschichte der Römer in biographischer Form. Mit 1 Stahlstich. 8. Elegant geb. 3 fl. 18 kr.

Deutschlands Schlachtfelder oder Geschichte sämtlicher großen Kämpfe der Deutschen. Von E. Goehring. 2. Auflage. Mit vielen Holzschnitten und Stahlstichen. 8. Cartonnirt 2 fl. 15 kr.

Ulrich von Hutten, der Streiter für deutsche Freiheit, in seinem Leben und Wirken für das deutsche Volk und die reifere Jugend, dargestellt von E. Goehring. Mit 7 Stahlstichen. 8. Cartonnirt 2 fl. 15 kr.

Choix de contes pour la jeunesse par H. C. Andersen. Traduit par Ch. Brandon. 2^{ième} édition. Avec beaucoup d'illustrations. Cart. 2 fl. 15 kr.

Le livre des petits enfants. Nouvel alphabet, contenant des alphabets variés, des leçons graduées jusqu'à la lecture courante, un recueil de notions usuelles, des contes moraux, historiettes, fables, poésies etc. Par Ch. Brandon. Avec beaucoup d'illustrations. 3^{ième} édition. Cart. 1 fl. 21 kr.

Sigismund Rüstig ou le naufrage du Pacifique. Nouveau Robinson par le Capit. Marryat. 2^{ième} édition. Avec 94 gravures. Cart. 2 fl. 15 kr.

— **Vorräthig in allen Buchhandlungen** — in Wiesbaden bei

Jurany & Hensel.

Fertige Rahmen
für **Hauslegen** und **Stickerien** aller Art, **Photographien**, sowie das
Gurahmen von **Kupferstichen** etc. empfiehlt billigt und in reichster Auswahl
344 **Andreas Flocker.**

Gaze- und Tüll-Schleier
mit und ohne **Schmelzborden**, **Chignon** zu 1 fl. 12 fr., **Schmelzgürtel** in
größter Auswahl bei **G. Wallenfels**, **Langgasse 33.** 19447
Eine neue, vorzügliche englische 20084

Handschrothmühle
steht billig zu verkaufen auf der **Neumühle.**

Cluny-Kragen
acht von 48 fr. an in größter Auswahl, **Cluny-Garnituren**, leinene **Garni-
turen** von 36 fr. an, **Sammt-** und **Seidenstulpen** in allen Farben.
19448 **G. Wallenfels**, **Langgasse 33.**

Apotheker Bergmann's Zahnwolle.*)
(Laine dentifrice, brevetée s. g. d. g.)
Seit Jahren in Deutschland bekannt, stillt sofort jeden Zahnschmerz, ohne
den kranken Zahn zu berühren, nur durch Einathmung des Dampfes. Zu
haben mit Gebrauchsanweisung in allen Sprachen, in allen deutschen, fran-
zösischen und englischen Apotheken von Paris, sowie in allen Apotheken der De-
partements und des Auslandes.

*) Depot bei **A. Schirg** in **Wiesbaden**, **J. B. Schellenberg** in **Herborn** u.

Laubsägen & Ahornholz
empfehlen billigt **C. Koch**, **Wiegergasse 15.** 20110

**Feinste Rum-, Arac-, Ananas- und Portweins-Bunsch-
Essenze** empfiehlt
20097 **Ph. Nagel**, **Friedrichstraße 28.**

Kanarienvogel (Hahn) sind billig zu verkaufen **Heiden-
berg 30 im 3. Stoc.** 20087

42 neue Colonnade 42.
Eine große Parthie in allen Sorten **Ballfächer**, sowie
fein gemalte **Holzfächer** von 1 fl. an bis zu den feins-
ten Sorten empfiehlt **L. Drey.** 20079

Friedrichstraße 28. Ph. Nagel, Friedrichstraße 28,
empfehlen feinstes **Confect-** und **Borichuzmehl**, reines **Schweineschmalz**,
gestoßene **Raffinade**, neue **Mandeln**, **Rosinen** und **Corinthen**, **Citronat** und
Orangeat, **Citronen** und **Orangen**, rein gestoßenes **Ceylon-Zimmet**,
Thee, **Chocolade** und **Cacaopulver**, sowie alle übrigen **Specereiwahren**
zu den billigsten Preisen. 20095

Ein **Chaislong**, 1 kleines **Kanape** billig zu verk. **Ferrumühlgasse 1.** 20086

Dobheimerstraße 5, Hinterhaus, sind **Äpfel** der **Kumpf 10 fr.** zu verk. 19710

Ein vollständiges Schmiedewerkzeug

zu verkaufen Emserstraße 35; daselbst ist eine Backsteinfabrik mit Aufenthaltsküche zu vermieten. 20043

Schwarze Herrnhalsbinden

von 24 fr. an., seidne und wollne Cachenez für Herrn und Damen, das Neueste in Damenbindchen in größter Auswahl bei
19446 G. Wallenfels, Langgasse 33

Passendes Weihnachtsgeschenk!

Blüthen und Perlen deutscher Dichtung.

Miniatur-Ausgabe. Mit Titelbild von Prof. E. Desterley, in Stahl gestochen von Adrian Schleich, und Titel in Farbendruck.

In feinem mit den vorzüglichsten Farben ausgelegten Mosaikbände mit Goldschnitt 3 fl.

Vorrätzig in der

Buchhandlung von W. Capito,

293

Langgasse 8 a, Schützenhofterrain.

Verschiedene Kapuzen,

äußerst billig, Schulgasse 5, eine Stiege. 20081

Tannusstraße 43 werden folgende gut erhaltene Gegenstände zu billigen Preisen verkauft: nußbaumene und tannene Bettladen mit Sprungrahmen, Korkhaarmatratzen, schönes Bettzeug, Vorhänge und Rouleaux, ein großer Spiegel, Sessel, verschiedene Tische und Trumeaux, Kanape mit 6 Stühlen, eine Pariser Standuhr, ein Chaise-longe, eine Stuhlröhre, eine Eierbrütemaschine mit Gebrauchsanweisung, verschiedene Gewächse in Kübeln und Scherben und sonst noch allerlei Gegenstände. 19978

An- und Verkauf gebrauchter Möbel, Betten, Weißgeräth, Herrn- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel.

19995

H. Löwenherz, Herosstraße 16.

Zu verkaufen Paulinenstraße 4: 19576

eine angestrichene große Bettstelle, zwei Kinderbettstellen, ein Kinderstühlchen, ein viersitziger Kinderschlitten und verschiedenes gut erhaltenes Spielzeug, darunter ein Kochherd, eine Druckerpresse, kleine Wagen u. s. w.

Getragene Herrenkleider werden fortwährend gekauft oder gegen neue eingetauscht. A. Löb, Langgasse 14. 20006

Ein neues, solid und elegant gebautes Pianino, grand format, aus einer der renommiertesten Fabriken Frankreichs, von besonders schönem, jeder Nuance fähigem Tone, zweckmäßigster Spielart, dreichörig und siebenoctavig, ist zu verkaufen und kann täglich von 8—9 Uhr und 2—3 Uhr angesehen werden. 19205

Wilhelm Wülfinghoff, Pianist, Geisbergstraße 9.

Mehrere Walter Klüße sind zu verkaufen. Näheres Ludwigstraße 1. 20113

Rheinstraße 36 bei Karl Burt sind Klüße zu haben. 20104



Gelang- u. Gebetbücher,
Andachtsbücher, Sammlungen geistlicher
Lieder zc. in den einfachsten
wie in den elegantesten Einbänden
in reicher Auswahl vorrätzig
in der Buchhandlung von

Feller & Gecks,
Ecke der Lang- und Webergasse.

STUTZ-FLÜGEL

wegen beschleunigter Abreise zu verk.

Ein schönes Weihnachtsgeschenk, über dessen Werth und Brauchbarkeit
in der Musikalienhandlung und Pianomagazin des Herrn Schellenberg,
Kirchgasse 21, bereitwilligst Auskunft ertheilt wird. Der Flügel ist ein-
zusehen Heleneustraße 14, Bel-Stage, woselbst auch noch andere nütz-
liche Hausgegenstände zu verkaufen. 20099



Großes Lager
acht amerikanischer Nähmaschinen
aus den Fabriken von Wheeler & Wilson; — Weed;
— Elias Howe Jun. in New-York; ferner Hand-
Nähmaschinen aus der Fabrik von Bassermann &
Mondt in Mannheim.

Fabrikpreise, Garantie und Zahlungsverleichterungen.

20074

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Sieben sind erschienen und bei uns eingetroffen:

Gothaerischer Hofkalender für 1867.

Taschenbuch der gräflichen Häuser für 1867.

— „ — „ freiherrlichen Häuser für 1867

Wilhelm Roth's,

Kunst- und Buchhandlung.

283

Kunsthefe

per 1/2 Schoppen 4 kr. Fabrik Röderallee 4. 20109

Eine schöne silberne Roccoco-Zabackdose, zu einem Geschenk sich eignend,
ist zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 20078

Faulbrunnenstraße 7 sind Rüsse zu verkaufen.

19980

Goldgasse 23, Friedrich Butz, Goldgasse 23,
Tailleur pour dames,

empfiehlt sich im Anfertigen aller Arten Damenkleider, Jacken, Mänteln,
Paletots u. s. w. nach den neuesten Modellen und unter Zusicherung reeller
und guter Arbeit. 19039

Auf Weihnachten!!

empfehle ich in n Lager in ausgezeichneten abgelagerten Cigarren
von 1 bis 12 fr. per Stück, in Kistchen billiger, bei 6 Stück eine
gratis.

Chocolade und Cacao von Jordan & Timäus.

Thee, grünen und schwarzen, Vanille und Zimmt.

Noth-Wein (Bordeaux), acht franz., pr. Flasche m. Glas 46, 54 fr.
und 1 fl.

Carl Jäger,

Langgasse 16, Eckhaus der Lang- und Kirchhofsgasse.

P. S. Gleichzeitig empfehle ich meine bengalischen Flammen zur
prächtigen effectvollen Beleuchtung von Christbäumen. 20088

Alle Sorten

Weihnachts-Confekt

empfiehlt **Conditor Gottlieb, Langgasse 17.** 20092

Wunder-Cigarrenspitzen!!

Beim Rauchen erscheint eine Photographie.

Preis 6 fr.

20107 bei **P. Hahn, Langgasse 5.**

Reitzäffel, Reitzäume, Treppen, Kappenzäume, Lauffeile, Haferkasten,
circa 8 und 3 Mtr. hhd., Nutzgeldtre, engl. Schraubenschlüssel, ein
Kammdeckel mit Schlittengesährte u. s. w. billig zu verkaufen. Näheres Moritz-
straße 16. 20080

Gold- und Silber-Aufsteckkämmen

in großer Auswahl empfiehlt äußerst billig
17886

Elise Rayss, Kranz 12.

Gute Bananmilch per 100 7 fr. empfiehlt
20096 **Ph. Nagel, Friedrichstraße 28.**

Auf dem Schützenhofplatz ist Gartenerde unentgeltlich abzufahren. 20075

Schwalbacherstraße 29 sind Häuse und alle Sorten Stroh zu haben. 20072

Friedrichstraße 2 ist ein gutes Clavier zu verkaufen. 20065

Auf der hiesigen Aktienbrauerei werden drei fette Schweine verkauft. 20094

Ein Kind wird in gute Pflege genommen. Näheres Exped. 20100

08881

Alte Colonnade 8, **D. Sangiorgio**, Alte Colonnade 8,
empfiehlt auf Weihnachten sein Lager in **feinen Galantrie-Waaren**,
eine schöne Auswahl gemalter Fächer, versilberte und vergoldete Gürtelhaken,
Aufsteckämme, Meerschäum-Cigarrenspitzen und Tabakspfeifen, sowie eine
Parthie Photographie-Albuns. 19693

Geschäfts-Gröffnung.

Einem verehrlichen Publikum, sowie Freunden und Bekannten die
ergebene Anzeige, daß ich unter dem Heutigen ein **Café-
Restaurant** eröffnet habe. Bei Verabreichung von reinen preis-
würdigen **Weinen**, sowie vorzüglichem **Erlanger Bier** und guten
Speisen ladet zu recht zahlreichem Besuche ergebenst ein
Wiesbaden, den 6. December 1866.

Herrn. Schirmer,

19268

Bahnhofstrasse 12.

Adolph Scheidel,

Webergasse, Hôtel de Nassau in Wiesbaden
zeigt hiermit ergebenst an, daß seine

Weihnachts-Ausstellung

nunmehr eröffnet und wieder auf das Reichhaltigste in

Fantaisie-, Luxus- & Gebrauchsgegenständen
assortirt ist.

Deutsche und französische
feine Kinder-Spielwaaren

in großer Auswahl.

19482

M. Stillger, Häfnergasse Nr. 18,

Glas- & Porzellan-Handlung,

empfiehlt eine große Auswahl passender Weihnachtsgeschenke. — Preise billig,
aber fest. 19883

19366

Ruhrkohlen erster Qualität

sind vom Schiff zu beziehen bei

Gustav Birnbaum.

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen von bester Qua-
lität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

19895

Günther Klein.

Grand Institut Hydrothérapique et Gymnastique de Paris. Le Doc-
teur Brand, directeur, recois des pensionnaires 51, Rue de la chaussée
d'Antin, ou 95 bis Rue St. Lazare. 19973

Lichthalter.

19692

sehr praktisch, empfiehlt billigt

C. Koch, Metzgergasse 15.

G. Rach & Comp., Neugasse 11,

empfehlen eine reichhaltige Ausstellung von Gegenständen für Weihnachts-Geschenke zu äußerst billigen Preisen und bringen gleichzeitig ihr großes Lager in sämtlichen

Kurz-, Weiß- und Wollen-Waaren,

Schuhen in Filz und Leder, Parfümerien und Portefeuille-Waaren billigt in Erinnerung und machen noch besonders auf eine große Parthie gute zarte Stridwolle in allen Farben, per Zollpfund zu 1 fl. 52 kr. ein verehrtes Publikum aufmerksam und bitten um geneigten Zuspruch.

20023

Ruhrkohlen.

Von heute an können wieder Kohlen, erste Qualität, vom Schiff an der Dörsenbach bezogen werden.

A. Momberger.

Auch können Bestellungen bei Kupferschmied Meyer, Häfnergasse, abgegeben werden.

19806

Katholische und evangelische Gebet- und Erbauungsbücher

in großer Auswahl bei

115

Jurany & Hensel.

Flaschenlack

billigt bei

Jos. Ulrich, Kirchgasse 6. 19981

Leinene u. Foulard-Taschentücher, Cachenez, Herrn- u. Damenbinden

in reicher Auswahl empfiehlt

Chr. Jul. Schröder,

20054

12 große Burgstraße 12.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch (H. Beilage zu No. 298) 19. December 1866.

Feinstes Confectmehl,

sowie neue Mandeln, Rosinen, Corinthen, Sultaninen, Tafel-Rosinen, -Feigen und -Mandeln, Citronat, Orangeat, Mesina-Orangen und Citronen, feinst geslossene Raffinade, Ceylon-Zimmet empfiehlt

H. Brunnenwasser,

1963

vormals H. Quersfeld, Langgasse 47.

Zu Weihnachts-Geschenken

empfehlen wir unser bedeutendes Lager aus allen Fächern der Literatur.

Auf die **illustrierten Pracht- und Kupfer-Werke**, sowie die große Auswahl der vorzüglichsten Werke der Literatur, die wir in eleganten Einbänden auf Lager haben, machen wir dabei besonders aufmerksam.

Reichhaltiges Lager von **Jugendschriften, Bilderbüchern** in deutscher, französischer und englischer Sprache zu allen Preisen.

Atlanten, Globen, Karten, Kupferstiche, Lithographien, Photographien.

Auswahlendungen auf Wunsch.

Weihnachts-Cataloge gratis.

Alle anderweitig angekündigten Werke sind stets auch bei uns vorhanden oder werden in wenigen Tagen besorgt.

Jurany & Hensel,

115

Buchhandlung für deutsche und ausländische Literatur.

Frische Soles

(Seezungen)

sind eingetroffen bei Joh. Adrian, Marktstraße 36. 20061

Board and lodging for 1 or 2 Ladies in a most respectable family Apply to the office of this paper. 18394

Pension für 1 oder 2 Damen in gebildeter Familie. Näh. Exped. 18494

Rührer Ofen- und Schmiedehöfen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei
19865 **H. Vogelsberger** in Viebrich.

Goldfische

sind eingetroffen bei **Joh. Adrian,**
19997 Marktstraße 36.

Ausgezeichnet schöne

Christbaum-Verzierungen

empfiehlt

Jacob Zingel,

20059

kleine Burgstraße 2.

Spécialité d'articles Orientales.

Perles et essence de Rose de Constantinople, plateaux dorés
et émaillés pour cartes visites pipes Orientales Bernous en
tout genre, Bijouterie enfiligrain.

4 neue Colonnade.

19949

Soltman, d'Alger.

Feinstes Confectmehl,

Vorschuss, Mandeln, Rosinen und Corinthen per Pfund 18 kr.
Sultanini, Tafelbeigen, -Mandeln, -Rosinen, Citronat, Orangeat,
Messina-Citronen und -Apfelsinen, feinst gestossene Raffinade,
Ceylon-Zimmt und Kunsthefe empfiehlt

19996

Johann Adrian, Marktstraße 36.

Wertige Ankleidepuppen

in Schachteln, Geduldspiele, Würfelspiele etc. empfiehlt billigt

19987

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Native Austern,

Russ. Caviar,

„ **Press-Caviar**

sind eingetroffen bei **Joh. Adrian, Marktstraße 36.** 19998

Feinsten Vorschuss per Kumpf 1 fl. 8 kr., Stampfmelis 17 kr., Colonial-
melis 18, 19, 20 kr., im Gut 1 kr. billiger, prima Schweineschmalz 26 kr.,
Stearinkerzen 24 und 26 kr. per Pack. Weihnachtslichter in Auswahl
und Klöße empfiehlt billigt. **A. Kleber, Heidenberg 10.** 20042

Ellenbogengasse 10.

Ellenbogengasse 10

Großer Ausverkauf

in Spiel- und Lederwaaren, die feinsten Portemonnaies zu 6, 9, 12 und 18 kr., Albums zu 36 und 48 kr., zu 50 Bilder 1 fl. 24 kr., Broschen zu 12 und 18 kr., alles so schön wie noch nie dagewesen, daß sich Jeder wundern wird über die Billigkeit. Man kann mit wenig Geld das schönste Geschenk machen.

19720

J. Keul, Ellenbogengasse 10.

11 Ellenbogengasse 11.

Nicht zu übersehen!

Um gänzlich damit zu räumen, habe nachstehende, sich zu Weihnachtsgeschenken vorzüglich eignenden Porzellanwaaren auf den selbstkostenden Preis herabgesetzt.

Eine große Auswahl in feinen französischen Porzellanvasen (pöttichen), Jardinières, Café- u. Thee-Serviceen tête-à-tête, Obstkörbe, Kuchenteller, Brodkörbe, feinen Tassen, Schmuckschalen zc. zc. in allen Größen mit sich dazu passender und geschmackvollst ausgeführter

Malerei und Decoration.

Zugleich bringe ich in empfehlende Erinnerung, daß extra Bestellungen auf Porzellan-Malerei jeder Art und Genres nach wie vor bei mir entgegen genommen und in bekannter Weise vollführt werden.

19548

J. P. F. Hastert,

11 Ellenbogengasse 11.

Wegen baldiger Abreise!

M. Pfister aus Tyrol,

neue Colonnade unterer Pavillon, gegenüber den 4 Jahreszeiten, empfiehlt sein wieder neu assortirtes Lager in feinsten Glace-, Wildwaschledernen-, Dänischen-, feinsten Buxins- und Winter-Glacehandschuhen für Herrn und Damen. Auch hat derselbe eine große Auswahl von feinsten Tyroler Holzschlitzwaaren zu jedem Gebrauche. Cigarrenspitzen von Holz und ächten Wiener Meerschäum, sowie dergleichen Becher. Alles geeignet zu Festgeschenken.

Billigste Preise!

19763

Große Ausstellung

in deutschen und französischen Spielwaaren, so auch in Wiener und Offenbacher Lederwaaren, einer großen Parthie Broschen, Ohrringen und Agraffen. Die Preise sind so niedrig gestellt, daß Jeder erstaunen wird.

19721

Neue Colonnade No. 2 u. 3.

Ein neues Landhaus, ganz nahe am Curhaus, ist gegen kleine Anzahlung mit langen Zahlungs-Zielen billig zu verkaufen. Näheres Exped. 19457

Langgasse 9, Stern und Flörsheim, Langgasse 9,
empfehlen wegen Geschäftsveränderung ihre sämtlichen
auf Lager habenden **Manufactur- und Modewaaren**,
worunter sich viele Gegenstände für passende Weihnachts-
geschenke befinden, zu ganz bedeutend ermäßigten Preisen
und machen besonders auf eine reichhaltige Auswahl in
Damen-Kleiderstoffen aufmerksam. 19557

Eine grosse Auswahl

Seidner **Taschentücher, Halstücher**
etc., nur aus **französischer**, sowie auch
aus **ächt indischer** völlig reiner Waare
bestehend, deren sonstiger Preis per Stück
2, 2 $\frac{1}{2}$, 3 — 5 fl. ist, verkaufe ich bedeu-
tend unter dem realen Werth und
zwar von **1 fl.** an per Stück.

Aechte chinesische Damen-
Halstücher, sonstiger Preis 3 fl., jetzt zu
1 fl. 15 kr. und 1 fl. 36 kr. per Stück.

18517 **J. Hertz**, Marktstrasse 13.

Ausverkauf echter Corallen,

Armbänder und Collier für Damen und Kinder, für Weihnachtsgeschenke
sich eignend, von 48 kr. an bis 5 fl. per Stück (Goldschloß)
18.08.08. Neue Colonnade Nr. 32-33.

Zur gef. Beachtung.

Um den Umzug in mein neues Local zu er-
leichtern, verkaufe ich alle auf Lager habende
Manufacturwaaren zu bedeutend herab-
gesetzten Preisen.

S. J. Meyer,

10769

Kirchgasse 32.

Gute Kartoffeln, per Sumpf 8 kr. Röderstrasse 15.

19685

Louis Krempel, Langgasse 6,
 empfiehlt auf bevorstehende Weihnachten sein reichhaltig assortirtes Lager von
Kinder-Spielwaaren
 und vielen anderen zu Geschenken sich passenden Gegenständen. 19088

Langgasse
18.

Joseph Steinthal,

Langgasse
18.

Cigarren- und Taback-Lager.

Einem verehrlichen Publikum empfehle mein Lager in aller Waare,
 als: Cigarren, alle Sorten Taback, Cigarettes. — Bei Abnahme
 von ganzen Kistchen — die sich ganz besonders zu Weihnachts-
 Geschenken eignen, — gebe ich einen entsprechenden Rabatt.

19805 **Reelle Bedienung wird zugesichert.**

Gänzlicher Ausverkauf!

Eine große Parthie feine Pariser Nusssteckfämme,
 sowie Gürtel-Agraffen, welche früher 2, 3 und 4 fl. das Stück kosteten,
 jetzt um schnell zu räumen, verkaufe erstere zu 18, 24, 30, 36 und 48 kr.
 und letztere zu 26, 48 kr. und 1 fl. per Stück.

18223

Carl Bonacina, neue Colonnade 34.

Die Eröffnung meiner

Weihnachtsausstellung

zeige ich hierdurch ergebenst an.

19497

Adolph Röder, Hof-Conditor.

Lebkuchen,

feine und gewöhnliche, bei **Hch. Pfaff,** 19714
 Neugasse 18.

Fertige, sowie abgepaßte Unterröcke unter
 dem Fabrikpreise.

L. H. Reifenberg,

19776

Langgasse 35.

Corsetten u. Krinolinen,

eine große Auswahl neu eingetroffen, äußerst billig empfiehlt
19707 C. W. Beegen, Sologasse, gegenüber dem Graben.

Spiele.

Geduldspiele, Würfelspiele,
Lotto, Leseispiele,
Schach, Domino,

empfehlen in practischen Mustern billigt

344 Andreas Flocker, Webergasse 17.

Winter-Artikel.

als: Unterhosen und Unterjacken in Wolle und Baumwolle, Flanellherrnhemden, wollene Strümpfe und Socken, gewebt und gestrickt, Kapuzen und Fanchons, Kragen, Halstücher, Seelenwärmer, Jacken, Handschuhe, Stauden, Shawles, Cachenez; für Kinder: Gamaschen, Täschchen, Strümpfe, Käppchen &c., ferner warme Schuhe, als: Filzschuhe mit Filz- und Ledersohlen, hoch und niedrig, mit und ohne Besatz, Bendelschuhe, sowie Gummischuhe empfehle in großer Auswahl zu äußerst billigen Preisen.

17486

Philipp Sulzer, Langgasse 13.

Allen Eltern und Kinderfreunden empfehlen wir die nachstehend verzeichneten Zeitschriften für die Jugend:

Kinderlaube. Jährlich 12 Hefte à 11 fr.

Lachtaube. Vierteljährlich 13 Nummern zum Abonnementspreis von 46 fr.

Jugendfreund. Herausgegeben von Hoffmann. Jährlich 12 Hefte à 18 fr.

Probenummern von allen drei Zeitschriften können jeder Zeit eingesehen werden in der

L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,

303

Langgasse 27.

Confect-Mehl,

Ammonium, Citronat, Orangat, neue Rosinen, Corinthen, Mandeln, Anis, Rosenwasser, gestoßenen Mehl &c. empfiehlt in frischer Qualität zu den billigsten Preisen

19900

J. B. Weil, Webergasse 34.

Ans und Verkauf getragener Schuhe und Stiefel Ellenbogengasse 9. 14682

Podkisten zu verkaufen bei H. Hertz, Mehrgasse 1. 16384

Wenz, Conditor 856
Spiegelgasse 4.

Einem verehrlichen Publikum hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich meine

Weihnachts-Ausstellung

auf's Reichhaltigste aller Artikel wieder hergerichtet habe und bitte um recht zahlreiche Besuche.

Insbefondere empfehle ich noch die Frankfurter Brenden, Basler, Nürnberger, Braunschweiger, weiße und braune Lebkuchen und Hausmacher-Confect, als Speculatius, Anisgebäckenes und Mandel-Confect.

C. W. Deegen, Goldgasse 5,

vis-à-vis dem Graben,

empfiehlt zu Festgeschenken geeignet eine große Auswahl Winterartikel, als: Kapuzen, Kragen, Halstücher, Seelenwärmer, Fanchons, Handschuhen (Buxin, Glace), Stauchen, Shawles, Cachenez, Unterhosen und Unterjacken in Wolle und Baumwolle, Flanellhemden, wollene Strümpfe und Socken; für Kinder: Gamaschen, Zäckchen, Kleidchen und Käppchen zc.; ferner Scharps, seidene Binden, Kravatten, Foulards, leinene Garnituren, Gürtel, Neze, Corsetten, Negligé-Saunen zc.; sodann: Filzschuhe mit Filz- und Ledersohlen, Pelzschuhe und Stiefel, sowie Gummischuhe.

Portefeuille-Waaren, als: Portemonnaies, Etuis, Albums, Reiferequisiten zc.; Schmucksachen, als: Brochen und Ohrringe, Nadeln und Ketten; das Neueste in Gürtelschlösser (Gürtelband); eine schöne Auswahl Schildpatt, Elfenbein, Horn, Gold- und Silberkämme, Zahn-, Nagel- und Kleiderbürsten; Parfümerien, hauptsächlich mache aufmerksam auf acht Eau de Cologne per große Flasche 45 fr.; ferner Meerschamm-Spizen und Pfeifen, Spazierstöcke, Kinderspiel- und feine Korbwaaren.

Preise äußerst billig!

19322

Ausgesetzt

eine große Parthie Kleiderstoffe zu außergewöhnlich billigen Preisen. **Bernh. Jonas**, Langgasse 25. 19235

Feinstes Kindestmehl u. feinsten Vorschub
empfehl

A. Schirmer, Markt 10. 19817

Lampenschirme, 18671

einfach und elegante in großer Auswahl, Lampenschleier und Schirmhalter
empfehl billigst C. Schellenberg, Goldgasse 4.

G. W. Winter,

vormal

August Roth, 19788

Webergasse 5,

empfehl zu bevorstehenden Festtagen sein vollständig assortirtes
Lager in:

Weißwaaren, als: gestickte Streifen und Einsätze, feine Garni-
turen, Cluny-Artikel, Hauben, Vorhangstoffe, feine Taschen-
tücher von 3 fl. 36 kr. per Duzend an, feine Batisttücher,
Linon-Tücher u. s. w., 1/4 br. Shirting von 12 kr. bis 30 kr. die Elle,
sowie alle anderen Arten weiße Stoffe.

Fertigen, weißen und farbigen Unterröcken von 3 fl. an.
Rockstoffen und **Rockborden** in großer Auswahl.

Rother Flanell.

Halbsideneu und **wollenen Waaren,** als: Cachenez, Scharpen,
Capuzen, Seelenwärmer, Handschuhe in allen Größen und Gat-
tungen u.

Sideneu Waaren, als: Acht ostindische Foulards, nur reelle Waare,
in allen Größen und Sorten.

Foulards-Kleider zu 24 fl., 1/4 br. per 18 Ellen.

Fichus, Scharpes, Cachenez, Cravatten, Schleier, Gaze am Stück u.

Schwarzen und **weißen Spitzen,** echt und imitirt in jeder Breite.
Rechtes Eau de Cologne von Johann Maria Farina, gegen über
dem Jülich-Platz, im Duzend zu 8 fl. 30 kr.

Thee stets frisch.

Kurzwaaren.

Prima Schmelzbutte

in Kübel von ca. 25 Pfund und im Aufbruch empfehl
19817

A. Schirmer, Markt 10.

J. W. Weber,

8 Goldgasse 8,

empfehl: Feinstes Vorschub-Mehl, Stannofmelis, Rosinen, Korinth-u, Mandeln,
Anis, Citronat, Orangeat, feinsten Ceylon-Zimmet in vorzüglicher Qualität
und zu den billigsten Preisen. 19937

Bei **Geschwister Gerlich,** Goldgasse 8, Hinterhaus, werden fort-
während Herren- und Damenkleider gereinigt und gewaschen, sowie feine
Weißwäsche angenommen. 19599

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von C. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch (W. Beilage zu No. 298) 19. December 1866.

Gefunden und abgehoben bei der Exped. d. Bl. ein Commoden-Schlüssel, ein Kindergummischuh, ein lederner Kinderstiefel, eine alte Tasche mit einem Taschentuch, sodann vor dem Postschalter ein gestriches Taschentuch.

Weihnachtsverlosung

des Gesangsvereins **Liederkranz** im Saale der Restauration **Schneurer** Goldgasse.

Die Weihnachtsverlosung findet am ersten Feiertag Abends 7 Uhr statt. Die Gaben müssen einen Werth von mindestens 36 kr. haben und werden Cf- und Trinkwaaren, Cigarren und Tabak nicht angenommen.

Listen, worauf das Nähere zu ersehen ist, liegen auf bei Carl Jäger, Langgasse, 16 und Carl Schneurer, Restauration, Goldgasse.

143

Der Vorstand.

Kindergarten.

Wiederbeginn der Anstalt Donnerstag den 20. d. M.

20102

W. Johann.

Wiesbadener Actienbier,

als vorzüglich anerkannt, bei **H. Külpp**, Markt 11.

20132

Waschlederne Handschuhe für Militärs

empfiehlt in frischer Waare **F. Lehmann**,
218 Goldgasse — Ecke des Grabens.

Frische Kieler Sprotten

empfehlen **Schumacher & Polth**
369 am Uhrthurm, Ecke der Reingasse und Marktstraße.

Das Neueste in Passementrien,

sowohl in Garnituren auf Kleider und Mäntel, als auch einzelne Sachen, Perlen, Schmelze, Ringrahmen, Perlenzimper, Perlenbänder, schwarze und farbige Sammbänder, Taffetbänder, Sitten, Knöpfe nach dem neuesten Geschmack, sowie alle Kurzwaaren empfiehlt zu billigsten, aber festen Preisen **F. Lehmann**,
218 Goldgasse, Ecke des Grabens.

Steingasse 29 sind mehrere, sehr schöne, neue **Schäufelpferde** billig zu verkaufen.

Passend für Weihnachtsgeschenk. Ein prächtiges weisses **Damenhündchen** (Seidelvischen) ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 20131

Eine **Drehorgel** und eine **Puppenstube** sind zu verkaufen, auch wird daselbst ein **Drosselkäfig** zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 20130

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehl die
Lithographische Anstalt, Schreib- und Zeichen-
Materialien-Handlung

von Jos. Ulrich, Kirchgasse 6,

eine große Auswahl feiner Federwaaren,

als:

Photographic- und Schreib-Albuns, Schreibmappen, Poesie-Bücher, Cigarren-
Etuis, Brieffaschen, Portemonnaies, Necessaires (darunter mit Musik), Feuer-,
Schreib- und Reisszeuge, Uhrenhalter, Briefbeschwerer, Aschenbecher, Brief-
halter &c. &c.

Ferner eine große Auswahl Bilderbücher, Luxuspapiere und Papeterien,
Lampenschirme, Farbenkasten, farbige Oelkreidestifte mit Vorlagen, Notiz-
und Gesangbücher, sowie alle sonstigen **Schreib- und Zeichen-
Materialien.**

19982

Farbige Wachslichter

in verschiedenen Größen empfehlen billigst

Schumacher & Poths

369

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

Wachskerzen, Wachstöcke und bunte Weih-
nachtslichtchen in verschiedenen Größen, Stearin-
und Paraffinkerzen empfiehlt

20119

A. Schirmer, Markt 10.

Britannia-Metall Cafés, Thee- und Milchkannen, lackirte
Theebretter und Brodkörbe empfiehlt in großer Auswahl

Fr. Knauer, Neugasse 9.

20139

English Readings.

The third and last of these readings will be given at the Cöl-
nischer Hof on Thursday Evening Dec. 20 at 6. 30 p. m.

Subject: „The Critic“ by Sheridan.

Tickets — single 18 kr. — Family & School 1 fl. 12 kr. to be had
at the Libraries of Mr. Bouffier, Mauergasse 2, and at the door
on entering. The proceess, after paying expenses of room, will be
given to the poor.

Dritte und letzte Vorlesung: Donnerstag Abend 6. 30.

20144

Zu verkaufen: mehrere Jahrgänge Illustriertes Familien-Journal, die Gar-
tenlaube, die Glocke, Illustrierte Wochenschrift, die Deutsche Zeitung vom Jahr
1848, gebunden, und mehrere Zeitungen als Makulatur. Näh. Exped. 20130

Schulranzen von 1 fl. 30 kr. an empfiehlt

19708

C. W. Deegen, Goldgasse 5, gegenüber dem Graben.

Ein Paar neue Wasserstiefeln sind billig zu verkaufen. Näh. Exped. 19849

Ein noch fast neuer Militärmantel ist billig zu verk. Näh. Exp. 19515

08108

Filzschuhe und Stiefel

in schwarz und bunt, mit Filz- und Ledersohlen, sowie mit und ohne Befatz, in den verschiedensten Sorten und Größen, Reifestiefel u., sodann

Gummischuhe,

prima Qualität, empfiehlt in größter Auswahl zu den billigsten Preisen
20166

H. Proftlich, Metzgergasse 20.

Glace-Handschuhe

in weiß, schwarz und farbig, neu angekommen von 36 fr. an bis zu den feinsten,

empfehl billigt

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 218

Bei herannahenden Weihnachten empfehle ich mein wohlaffortirtes Lager aller Sorten

Herrn-, Knaben- und Kinder-Kappen

in den modernsten Façons und größter Auswahl zu möglichst billigsten Preisen; gestricke und gehäkelte **Hauslappen** in den verschiedensten Sorten, sowie ich mich ferner zur Anfertigung aller Sorten **Uniformslappen** bestens empfohlen halte.

H. Proftlich, Metzgergasse 20. 19960

Lichthalter für den Weihnachtsbaum.

Von diesen, ihrer praktischen Einrichtung wegen so rasch beliebt gewordenen Lichthaltern, halten wir wieder verschiedene Größen zur geneigten Abnahme empfohlen.

Schumacher & Poths

369 am Uhrthurm, Ecke der Neugasse u. Marktstraße.

Taschentücher

in Seide, Leinen und Cattun empfiehlt billigt

F. Lehmann,

218

Goldgasse — Ecke des Grabens.

Zu den bevorstehenden Weihnachten empfehle mein in allen Sorten bestaffortirtes

Pelzwaaren-Lager,

sämmtlich nach den neuesten Façons auf das Geschmackvollste gearbeitet in größter Auswahl und zu billigen Preisen; für Kinder ebenfalls in schöner Auswahl vorräthig.

Außerdem halte mein Lager in

Regenschirmen

für Herrn und Damen in Seide, Alpaca und Baumwolle, sowie Kinder-Regenschirmen in allen Stoffen in größter Auswahl auf das Beste empfohlen.

Alle Bestellungen und Reparaturen in obigen Artikeln werden von mir unter Zusicherung reeller Bedienung auf das Beste ausgeführt.

H. Proftlich,

19960

Metzgergasse 20.

Die als vorzüglichst anerkannte **Kunstseife** der Herren **Meßerschmitt & Dienst** in Flörsheim empfiehlt in jedem Quantum

Heinrich Müller, Metzgergasse 18. 20137

Frische Schellfische

sind angekommen bei

A. Herber. 20103

Frische Schellfische

treffen heute ein.

Chr. Ritzel Wwe. 20126

Die Mehl- u. Dürrengemüse-Handlung

von August Fach, Neugasse 24,

empfiehlt Confect-Weizenmehl, sowie Zwiebeln im Pfd. und im Ctr. zu
3 fl. 20 fr. 20115

Frische Schellfische

bei C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 20145

Markt 7.

Frisch getaucherte Kieler Sprott zum Rohessen per Pfund 40 fr. 208
Büdinge per Stück 3 fr.

sowie frischer neuer Rheinalm, Hechte, Karpfen, Schreien, holl. Bratbündlinge,
Bäckfische etc.

Lüster = Kisten

billigst zu haben bei

J. Astheimer, Goldgasse 1.

Das Neueste in Gürtelbändern

und Schließern, sowie Schmelzgürtel empfiehlt F. Lehmann,
218 Goldgasse — Ecke des Grabens.

Winterartikel,

als: Kapuzen, Seelenwärmer, wollene Kragen, Herrn-Shawls, Schälchen, Unterhosen, Unterjacken, wollene Hemden, Wärmse, Handschuhe, Gummischuhe, Filzschuhe, Filzstiefel, Kinderjäckchen, Knöpfe und Besatzartikel, sowie alle Kurzwaaren empfiehlt zu billigen Preisen

Sebastian, Ecke der Gold- und Metzgergasse. 20135



Wenn ein Kinderkühlchen zum Spielen im Wege steht, wolle
gefälligst Anzeige bei der Expedition d. Bl. machen.

Kaffee- und Speisewirthschaft

von **Heinrich Frederich,**

Faulbrunnenstraße 10.

Mittagstisch 10, 12 und 14 kr., sowie ein ausgezeichnetes Glas bahr. Bier zu 4 kr. 19954

Zur Christbescherung in der Kleinkinderschule ist ferner eingegangen: von Frau Rufus Walther 3 fl., Frau Kirchenrath Sch... 1 fl. 45 kr., Fr. E. B. Wittlich 2 fl., E. M. und G. S. 3 fl., Ungenannt 2 fl., Frn. Geheime-Rammerrath Dodel 1 fl. 45 kr., Frau J. v. S. 3 fl., durch Fr. Sibach von E. W. 1 fl. 45 kr., von Fr. H. E. F. 1 fl. 45 kr., Frn. Apotheker Schellenberg 3 fl. 30 kr., Frau Pfarrer Ammann 1 fl., E. R. ein Paar Strümpfe, Äpfel, Nüsse, Honiglächchen und Confect, Fr. Stutz 6 Taschentücher, Frau Geheimerath Frize Cattin zu einem Kleide, Frau Maurer ein Körbchen Confect.

Indem wir für die empfangenen milden Gaben den herzlichsten Dank aussprechen, laden wir alle Wohlthäter und Freunde der Anstalt ein, der Christbescherung, welche Sonntag den 23. Nachmittags 4 Uhr stattfindet, beizuwohnen.

Der Vorstand 55

Mein Lager fertiger Herren- und Damenwäsche, als: Herren und Damen-Hemden in Leinen und Shirting, Vorhemden in Leinen und Shirting, engl. Herrentragen neuester Facon empfehle zu billigsten Preisen.

218

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Graben.

Frische Schellfische

treffen heute wieder bei uns ein

Schumacher & Poths,

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

369

Hausmacher, Bielefelder, sowie auch billigere Sorten Leinen empfehle in bekannter guter Qualität billigst.

218

F. Lehmann, Goldgasse — Ecke des Graben.

Platterstraße 5 sind 2 neue Strohbänke zu verkaufen.

20127

Bermischt

im Bezirke des Kurstaats eine diamantene Ohrennadel „morté à jour“ umgeben von schwarz emailirten Knöpfen; ein Brillantring mit schwarz emailirter Verzierung. Belohnung: 2 Napoleons d'or. 19606



Ein Hund mit Maulkorb ist abhanden gekommen. Man bittet denselben loszulassen. Vor Ankauf wird gewarnt. 20093

Wer der Wwe. Astheimer die Hemden entwendet, wird aufgefordert, dieselben binnen einigen Tagen abzugeben. 20077

Goldne Uhr verloren.

Eine goldne Cylinderuhr an einer schwarzen Kette befestigt, mit Schlüssel und Medaillon (Buchförmig), worin zwei Photographien (ein Herr und Dame) enthalten sind, wurde am Montag Abend von der Webergasse durch die Wiltbeln- und Rheinstraße nach dem Zollamt verloren. Dem Wiederbringer eine sehr gute Belohnung Webergasse 13. 20141

Am 9. December wurde auf der Platter Chaussee oder zurück durchs Herothal eine Bernstein-Cigarrenspitze verloren. Man bittet den Finder solche gegen Belohnung in der Expedition d. Bl. abzugeben. 20147

68008

Von einer renommirten Steingutröhren-Fabrik, welche prompt und garantirte Waare in größerer Menge liefern kann, wird die Adresse gesucht von
C. F. Müller,
19977 zum Stetten-Röfle bei Lorrach (Baden).

Ein reinliches Monatmädchen wird gesucht. Näheres Exped. 20090
Faulbrunnenstraße 6, Dachlogis, sucht ein reinliches Mädchen Monatsdienste.
Eine Frau sucht einen Monatplatz. Näheres zu erfragen Steingasse 10 im
Hinterhaus 2 Stiegen hoch. 20073

Stellen-Gesuche.

Es wird zum 2. Januar eine tüchtige Köchin, welche schon bei ordentlichen Herrschaften gedient hat, gesucht. Nur Diejenigen, welche gute Zeugnisse besitzen, wollen sich melden. Näh. Exped. 19922

Ein reinliches Mädchen, das gut kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Näh. Exped. 20003

Eine gefezte Person, welche der Küche selbstständig vorstehen kann und auch Hausarbeit übernimmt, wünscht eine Stelle auf Weihnachten. Zu erfragen in der Mühlgasse 2, zwei Stiegen hoch. 20013

Ein starkes, braves Mädchen, das die Haushaltung gründlich versteht, wird auf Weihnachten gesucht. Näheres Langgasse 39, zwei Stiegen hoch. 20052

Ein reinliches, fleißiges Mädchen, zu aller Arbeit willig, wird auf Weihnachten gesucht. Näheres Expedition. 20111

Es wird in eine kleine Haushaltung ein braves Mädchen gesucht, welches nähen kann. Zu erfragen Taunusstraße 41 zwei Treppen hoch. 19636

Ein Kammermädchen und ein Hausmädchen mit guten Zeugnissen werden gesucht. Adresse in der Expedition. 19874

Mehrere gute Köchinnen und Hausmädchen, sowie Zimmermädchen, welche gute Zeugnisse besitzen, können gleich, auch auf Weihnachten nachgewiesen werden durch Frau Wintermeyer, Häfnergasse 13. 20125

Ein Mädchen, welches im Waschen und Putzen und aller Hausarbeit erfahren ist, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Näh. Taunusstraße 28. 20136

Ein reinliches Mädchen wird auf Weihnachten gesucht Goldgasse 17. 20138

Die unterzeichnete Buchhandlung sucht

einen Lehrling

mit guter Gymnasialbildung.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung,

Langgasse 27.

Ein Mann im Alter von 28 Jahren, noch ledig, gelernter Kaufmann, welcher eine schöne und geläufige Handschrift schreibt und schon in bedeutenden Geschäften, insbesondere aber in einem Bankgeschäfte länger thätig war und mit Buchführung, deutscher und französischer Correspondenz vertraut ist und welchem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht dormalen wegen Austritt aus dem Militär, worin er einige Jahre gestanden und seiner Militärpflicht Genüge geleistet hat, eine andere Stellung und ist bereit, sogleich oder auch später bei einem Geschäfts- oder auch Behörde-Bureau unter ganz bescheidenen Ansprüchen einzutreten. Offerten beliebe man in der Expedition unter Chiffre O. F. abzugeben. 19976

Ein in jedem Fach praktisch ausgebildeter Gärtner sucht zum 1. oder 15. Februar eine Stelle. Franco-Offerten beliebe man unter G. B. in der Expedition niederzulegen. 20083

Ein gewandter Kellner mit den besten Zeugnissen versehen, wünscht baldigst eine Stelle. Näheres bei Herrn Kohlmann, Nerostraße 13, Hinterhaus. 20117

Ein junger, braver Hausbursche gesucht Mühlgasse 3. 20140

14-1500 fl. werden gegen gute gerichtliche Versicherung auf 1. April 1867 zu leihen gesucht. Näheres Exped. 19739

Verschiedene unter vormundschaftlicher Verwaltung gestandene gute Hypotheken zu 5 pEt. und 4 1/2 pEt. werden zu cediren gesucht. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 19608

Eine Hypothek von 1600 fl. wird zu cediren gesucht. Näh. Schwalbacherstraße 35, Parterre. 19048

Bahnhofstraße 12 ist die Parterrewohnung zu vermieten und gleich zu beziehen. 16061

Dohzheimerstraße 6, 1. Stock, 1 möblirtes Zimmer zu vermieten. 17877

Faulbrunnenstraße 7, Bel-Etage, ist ein hübsch möbl. Zim. zu verm. 18187

Ecke der Friedrichstraße und Neugasse 27 ist eine Wohnung mit allen Bequemlichkeiten nebst Stallung sogleich zu vermieten. 19597

Friedrichstraße 33 sind 2 bis 3 Zimmer Parterre mit oder ohne Möbel zu vermieten. 18594

Selenenstraße 8 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 19915

Kirchgasse 3, 2. Stock, ist ein möblirtes Zimmer mit Kabinet auf 1. Januar zu vermieten. 19511

Kirchgasse 35 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 20091

Danggasse 4 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 18301

Ludwigstraße 1 ist ein Dachlogis auf gleich, auch später zu beziehen. 20113

Mainzerstraße 24 eine Wohnung zu vermieten von 3 bis 4 Zimmern mit Zubehör. 19165

Mühlgasse 5

ist der erste Stock, bestehend aus 3 Zimmern und 2 Mansarden, Küche nebst Zubehör, auf gleich oder 1. April t. J. zu vermieten. Auch ist daselbst ein Keller zu vermieten. 19891

Nerostraße 24 ist ein Logis im Vorderhaus und eins im Hinterhaus auf 1. Januar zu vermieten. 19705

Rheinstraße 36, Parterre, ist eine geräumige Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Zubehör, auf 1 April zu vermieten. Näheres bei Karl Burk im Hinterhaus. 20104

Ecke der Rhein- und Bahnhofstraße (Sonnenseite) in der Bel-Etage ist eine möblirte Wohnung, 5 Zimmer, Küche u., zu vermieten. Näheres in der Expedition. 17960

Ecke der Rhein- und Drantienstraße ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 20085

Ecke der Rhein- und Wilhelmstraße ist eine Wohnung, bestehend aus 6 ineinandergehenden Zimmern nebst allem Zubehör, sogleich zu verm. 16213

Ecke der Schwalbacher- und Faulbrunnenstraße 12 ist eine abgeschlossene Parterre-Wohnung (Eck-Wohnung), 5 Zimmer und allem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 19689

Zu vermieten.

In meinem neuerbauten Hause am Ecke der Emserstraße ist die Bel-Etage auf den 1. April 1867 zu vermieten.

Ebenso in meinem Hause, Ecke der Häfnergasse und Kleinen Burgstraße, der mittlere Stock. S. Rizel. 19410

Der Laden des Herrn Bürstenmachers Ferges, Weber-
gasse 29, ist nebst Wohnung auf den 1. April näch-
sten Jahres anderweit zu vermieten. Nähere Aus-
kunft bei

N. Schmidt.
Ein freundliches schön möblirtes Zimmer ist an einen Herrn billig zu ver-
mieten. Näheres Lehrstraße 3, zweiter Stock.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten widme ich hiermit die traurige Mittheilung,
daß es dem Herrn über Leben und Tod gefallen, meine innigst geliebte
Gättn nach kurzem, aber schweren Leiden gestern Morgen halb 10 Uhr
in ein besseres Jenseits abzurufen. In
Statt besonderer Einladung diene die Bemerkung, daß die Beerdigung
Donnerstag Nachmittag 3 $\frac{1}{2}$ Uhr vom Reichenhause aus stattfindet.
Wiesbaden, den 18. December 1866. Der tiefgebeugte Gatte,
Chr. Buhlmann, Lehrer.

Verwandten und Freunden machen wir statt besonderer Mittheilung
tiefbetrübt die Anzeige von dem heute erfolgten Tode unseres einzigen,
geliebten Sohnes, **Heinrich**, und bitten um stille Theilnahme.
Wiesbaden, den 17. December 1866.

Heinrich Ebhardt.
Henriette Ebhardt, geb. Grtm.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 20. d. Mts. Nachmittags
halb 3 Uhr statt.

Danksagung.

Allen Denen, welche an dem schweren Verluste unserer unversehrten
Mutter, Schwester, Schwiegermutter, Schwägerin und Tante,

Frau Sophie Fohmann, geb. Schramm,
verwitwete Behrens,

so herzlichen Antheil nahmen, sowie Denen, welche sie zu ihrer letzten
Ruhestätte geleiteten, unsern tiefgefühlten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Frankfurt, 17. December.

Geld-Course.

Polen	9 fl. 42	— 44	tr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9	48	— 50
20 Franc.-Stücke	9	25 $\frac{1}{2}$	— 26 $\frac{1}{2}$
Russ. Imperiales	9	42	— 45
Preuss. Friedl'sche	9	57	— 58
Dukaten	6	25	— 27
Engl. Sovereigns	11	48	— 52
Preuss. Cassenscheine	11	44 $\frac{1}{2}$	— 45 $\frac{1}{2}$
Dollars in Gold	2	26	— 27

Wechsel-Course.

Amsterdam 100 $\frac{1}{2}$ fl.	105 $\frac{1}{2}$ B.
Berlin 100 $\frac{1}{2}$ fl.	105 $\frac{1}{2}$ B.
Paris 100 $\frac{1}{2}$ fl.	105 $\frac{1}{2}$ B.
Hamburg 100 $\frac{1}{2}$ fl.	88 $\frac{1}{2}$ B.
Leipzig 100 $\frac{1}{2}$ fl.	118 $\frac{1}{2}$ B.
London 100 $\frac{1}{2}$ fl.	118 $\frac{1}{2}$ B.
Frankfurt 100 $\frac{1}{2}$ fl.	118 $\frac{1}{2}$ B.
Wien 100 $\frac{1}{2}$ fl.	118 $\frac{1}{2}$ B.
Disconto 3 $\frac{1}{2}$ %	

Königliche Schauspiele.

Heute Mittwoch: Joseph und seine Brüder. Oper in 3 Akten, Musik von Weber.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellberg.